



Als Zugvogel ist der lautstarke Teichrohrsänger und der Schilfrohrsänger angekommen.

Beitrag

Naturbeobachtungen am Chiemsee –

In der Schafwaschener Bucht beginnt der Frühling, während immer noch einige Wintergäste da sind, wie die hochnordischen Nonnengänse. Als Zugvogel sind nun der lautstarke Teichrohrsänger ebenso wie der Schilfrohrsänger angekommen. Der ZilpZalp ist schon eine Weile da, während die ersten Wiesenbrüter bereits mit der Brut beginnen.

Die Nester von Kiebitz und Bekassinen sind gut versteckt und befinden sich doch direkt neben dem Weg. Eine Eigenschaft der Wiesenbrüter ist eben die perfekte Tarnung auf den Wiesen, so dass diese gerne von Spaziergängern übersehen werden. **Leider gibt es immer noch einige wenige Hundebesitzer, welche in diesen sensiblen Naturbereichen ihre Hunde frei laufen lassen.** Dies führt leider dazu, dass die Attraktivität der wunderschönen Wiesenbrüterschutzgebiete gerade diesen zum Verhängnis wird.

Die Kiesinsel bei der Prienmündung ist ein weiterer Topspot mit dem Austernfischer, auch Wattstorch genannt, der Rostgans und aktuell vielen Flusseeeschwalben auf dem Durchzug. Ursprünglich war dies ein häufiger Brutvogel am Chiemsee, aber aufgrund fehlender Nistmöglichkeiten als Brutvogel nur noch als Rarität vorhanden.

Text und Fotos: Johannes Almer





Natur. Erlebnis. Chiemsee

www.fotoalbum.naturerlebnis-chiemsee.de

Fotoalbum
Fotogeschichten

mit einem Klick!

zu mehr als 6.000 Fotos im Fotoalbum und über 900 Fotogeschichten
zu einzelnen Themen – ein Service der Chiemseeagenda

Jubiläumskonzert 1100 Jahre Prutting

BLASORCHESTER DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER

Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Prienmündung
4. Rimsting
5. Schafwaschener Bucht



6. Vogelbeobachtung